



Langes EM-Wochenende in Melsungen



Autor: Pit Mau

1 Der neue Vorstand: v.l.n.r.: 1. Vorsitzende Gisela Kokemoor, 1. stellvertretender Vorsitzender Manfred Epp, 2. stellvertretende Vorsitzende Dr. Charlotte Jurenz, Vorstand Finanzen Hans-Horst Althaus, Vorstand Kommunikation und Organisation Silke Petersen

2 Die neue Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle des Vereins, Madita Böer, ließ sich wie viele andere das neue Buch von Dr. Tanaka signieren.

3 Am Tag der Vorträge war die Melsunger Stadthalle wieder sehr gut besucht. Hier bei der freundlichen Begrüßung durch Melsungens Bürgermeister Markus Boucsein.

Die Mitgliederversammlung

Am 20. Mai begann die Mitgliederversammlung pünktlich mit etwa 100 Beteiligten, davon 61 wahlberechtigt. Sie endete mit einer Überraschung: Nach hitzigen Debatten trat der Vorstand geschlossen zurück, um eine Neuwahl zu ermöglichen. Wiedergewählt wurde Gisela Kokemoor als 1. Vorsitzende, der 1. Stellvertreter wurde Manfred Epp aus dem Allgäu, 2. stellvertretende Vorsitzende Dr. Charlotte Jurenz. Als Vorstand Finanzen ist nun Hans-Horst Althaus aus Marburg zuständig, und Silke Petersen aus Schleswig-Holstein komplettiert den 5-köpfigen Vorstand. Es fehlte allerdings die Zeit und die Ruhe, die vorgeschlagenen Satzungsänderungen zu besprechen. Daraufhin wurde der neue Vorstand von den Mitgliedern beauftragt, die Vorschläge nochmals zu überarbeiten und im kommenden Jahr der MV erneut vorzuschlagen.

Wie im vorigen Jahr ist in 2016 die Zahl der Mitglieder leicht angestiegen auf 2791. Dementsprechend sind die Finanzen des Vereins nach wie vor solide, lassen aber wenig Raum für neue, größere Projekte. In der Geschäftsstelle gab es zu Beginn des Jahres zwei Veränderungen: Weronika Chojnacki, die weiterhin für den Mondkalender und für Seminare zuständig ist, hat ihre Teilzeitstelle reduziert und

Herbert Rohde, der bis zum Ende des Jahres an zwei Tagen in der Woche im Büro verantwortlich war, verfolgt seit dem 1. Januar dieses Jahres neue Ziele. Dennoch steht er uns mit Rat und z. T. auch Tat für besondere Projekte zur Verfügung: So sprang er für die verhinderte Monika Baalman ein, um bei der Organisation und Durchführung der EM-Tagung in Melsungen zu helfen.

Der Vortrag von Dr. Tanaka

Der japanische EM-Mediziner Dr. Yoshimi Tanaka war zwar schon zweimal in Europa, dennoch hatten ihn viele der Anwesenden noch nicht erlebt. Dementsprechend freuten sie sich auf seinen Vortrag – über den man dann beim anschließenden Buffet ausführlich diskutieren konnte. Kompetent von Dr. Monika Lubitz übersetzt und anhand einer klaren Präsentation an der Leinwand stellte er seine Erkenntnisse und Vorschläge für ein gesundes Leben vor, zu dem selbstverständlich auch EM gehört. Auf besonderes Interesse stieß er, als am Schluss eine Fülle von exemplarischen Fallbeispielen aus seiner praktischen Arbeit erklärt wurden, bei denen EM-X Gold erfolgreich zum Einsatz gekommen war.

Sonntag der Vorträge

Traditionsgemäß stehen am zweiten Tag Vorträge und Workshops auf dem Programm. Nach der Begrüßung der wiedergewählten 1. Vorsitzenden und dem freundlichen Grußwort des Bürgermeisters, Markus Boucsein, stellte

Helge Jakubowski, Geschäftsführer der Emiko, das Konzept der Firma für die Landwirtschaft dar. Deutlich wurde, wie breit die Emiko mit ihrer Produktpalette für die Landwirtschaft aufgestellt ist. Was ein wenig vermisst wurde, war eine Vision für die Landwirtschaft in Deutschland. Im zweiten Vortrag stellte Franz Kasper, der EM in Sachsen erfolgreich vertreibt, den von ihm für die Hilfsorganisation ADRA entwickelten mobilen Fermenter für die Herstellung von EMa nach Katastrophen in den breiteren gesellschaftspolitischen Kontext. (siehe auch den Bericht im **EMJournal** 57) Mit seiner engagierten, klaren Stellungnahme für ein gerechtes Miteinander von Mensch zu Mensch und von Mensch zu Natur sprach er den Anwesenden ganz offensichtlich aus dem Herzen.

Den dritten Vortrag hielt Andreas Arndt, Leiter Produktentwicklung Infection Control, bei der Fa. B. Braun Medical AG. Er informierte die Zuhörer über den gegenwärtigen Stand der Medizin, offene Wunden zu behandeln. Der wissenschaftlich fundierte Vortrag zeigte, dass es momentan keine andere Behandlungsmethode in der Medizin gibt, als möglichst alle „Keime“ von der Wunde fernzuhalten bzw. örtlich zu eliminieren, ohne die darunterliegenden Schichten allzu sehr zu schädigen. In der Schlussdiskussion zeigte sich Herr Arndt aber den EM-Ideen gegenüber sehr offen – ganz nach dem Motto der weltweit agierenden Firma B. Braun „Sharing Expertise“ (dt.: Fachwissen teilen).

Gut besucht waren wieder die Workshops am Nachmittag. Nach Reinhard Maus Einführung in die EM-Welt vertrat unser Mitglied Hans-Jürgen Strube den erkrankten Albert Nüchel

und traf mit seinen Ideen und Erfahrungen zu EM für den Menschen auf ein hochinteressiertes Publikum. Zum Abschluss zeigte André Lee mit seiner Lebensgefährtin Sibylla Langbein, z.T. assistiert von Heidemarie Wagner aus Chemnitz die grundlegenden Prinzipien und Handhabungen der Fermentation von Obst und Gemüse, wie es in seiner Heimat Korea Tradition ist: das Weltkulturerbe Kimchi – nur mit dem entscheidenden Zusatz von EM. Wie mit seiner Rezept-Serie im **EMJournal** begeisterte er auch hier eine große Anzahl von Teilnehmern.

Stadtführung und Betriebsbesichtigung

Trotz der Notwendigkeit einer weiteren Übernachtung hatten sich so viele Mitglieder für die beiden Montagstermine angemeldet, dass jeweils zwei Gruppen gebildet werden mussten. Schon bei den lehrreichen Führungen durch die malerische Fachwerkstadt stellte sich heraus, dass die Zeit für alles Interessante nicht ausreichte. Erst recht so auf dem riesigen Betriebsgelände „Stadt der Industrie“ der Fa. B. Braun, wo Produkte für Dialyse, Infusion und klinische Ernährung in hochmodernen Prozessen hergestellt werden. Alle waren offensichtlich erschöpft, aber voll interessanter Eindrücke. Viele trafen sich zum Abschluss einer gelungenen EM-Tagung in den Straßencafés und –Restaurants von Melsungen, das sich wieder (wie die Jahre zuvor) von seiner sonnigen Seite zeigte.

Dank an die gastfreundliche Stadt und alle, die dabei waren, und dem neuen Vorstand ein glückliches Händchen für die nächsten Jahre für einen starken EM e.V.



4 Gisela Kokemoor wurde für weitere vier Jahre zur 1. Vorsitzenden gewählt.

Die nächste EM-Jahrestagung mit der Mitgliederversammlung findet voraussichtlich wieder in Melsungen statt. Termine und Programm finden Sie im EMJournal 62.

5 André Lee zu Beginn seines Workshops über des Fermentieren von Obst und Gemüse mit EM, links seine Lebensgefährtin Sibylla Langbein, dazwischen Heidemarie Wagner, die mit eigenen Erfahrungen zum Gelingen beitrug.



In langjähriger Kooperation bieten wir eine ganzheitliche Behandlung mit effektiven Mikroorganismen an.

**DENTALLABOR
LANDWEHR**

www.dentallabor-landwehr.ch

Brünigstrasse 154 · CH-6060 Sarnen, Schweiz
Telefon: 0041 41 / 660 49 10
www.zahnarztpraxis-breda.ch